

Deutscher Alterpreis an Maren Heinzerling

Dass der Ruhestand die Möglichkeit bietet, einen neuen Lebensabschnitt aktiv neu zu gestalten hat uns Maren Heinzerling, DAB-Mitglied und Gründungsmitglied des Arbeitskreises „Frauen in Naturwissenschaft und Technik“, vorgemacht. Die Eisenbahningenieurin hat das Projekt "Zauberhafte Physik in Grundschulen" ins Leben gerufen mit dem Ziel, Kindern (Mädchen und Jungen) in Berliner Grundschulen den Zauber der Physik erfolgreich näher zu bringen. Unterstützt wurde sie dabei von der Berliner Bürgerstiftung Berlin und Ruheständlern aus technisch-naturwissenschaftlichen Berufen, den Physikpaten, die unter ihrer Anleitung physikalische Versuche in den Klassen 2 bis 6 durchführen. Heute ist das Projekt so erfolgreich, dass es allein in Berlin über 50 Physikpaten zählt, die monatlich ca. 500 bis 600 Kinder erreichen. Weitere Projekte konnte Maren Heinzerling in Erlangen, Darmstadt, Freising und an der TU München erfolgreich als Ableger initiieren.

Für eben diese Idee und dieses Projekt „Zauberhafte Physik in Grundschulen“ ist sie von der Robert-Bosch-Stiftung am 30. September 2013 als eine von zehn Personen für den diesjährigen Deutschen Alterspreis nominiert worden. Auf ihrer Homepage stellt die Robert Bosch die einzelnen Laureaten unter folgendem Link <http://www.bosch-stiftung.de/content/language1/html/8325.asp> vor. Der Film über Maren Heinzerling als Nr 10 befindet sich unter <http://www.bosch-stiftung.de/content/language1/html/49780.asp>.

Der Deutsche Alterspreis zeichnet herausragende Ideen älterer Menschen mit welchen sie sich als „Pioniere für die Generationen von morgen“ verdient gemacht haben Er ist mit insgesamt 120.000 Euro dotiert und zeichnet Initiativen aus, die ein neues Altersbild zeigen.

Die diesjährige Preisverleihung findet am 13.11.13 in Berlin statt.

Im Jahr 2009 hat Maren Heinzerling für ihr vielfältiges ehrenamtliches Engagement das Bundesverdienstkreuz am Bande erhalten.

(Dr. Sabine Hartel-Schenk, Sprecherin des Arbeitskreises "Frauen in Naturwissenschaft und Technik" im Deutschen Akademikerinnenbund e.V.)